



## Vorwort

Willkommen zur zehnten Ausgabe unseres Newsletters. Diesmal widmen wir uns einer neuen Buchvorstellung, informieren über Arthrose beim Kaninchen und haben natürlich auch wieder eine Story unserer eigenen Hoppler dabei.

Jetzt wieder viel Freude bei der vierteljährlichen Schmökerrunde!

P.S. Sollten Sie einmal eine Ausgabe versäumt haben, so finden Sie diese auch [hier](#) auf unserer Homepage.



## NEWS:

Sie bestellen gerne übers Internet und möchten noch etwas Gutes dabei tun?

Hier finden Sie unsere [Partnerprogramme](#). Wenn Sie über die gelisteten Banner bestellen, bekommen wir einen gewissen Prozentsatz des Bestellwertes gutgeschrieben, ohne dass Sie einen Cent mehr zahlen.

Nicht der passende Shop dabei? Dann versuchen Sie es doch über die [Benefind-Shopsuche](#) und lassen uns damit ein kleines Extra zukommen.

Und wenn Sie gar nichts bestellen, aber trotzdem helfen wollen?

Nutzen Sie doch diesen Link zur [Suchmaschine Benefind](#). Sie funktioniert wie Bing oder Google und auch hier haben Sie keinen Nachteil und wir erhalten einen Obolus.

## Aktuelle Termine

Die nächsten Infostände der Kaninchenberatung finden Sie auf folgenden Tierheimfesten:

05.10.2014: Tierheimfest Tierheim Pfungstadt, Hessen\*\*\*

11.10.2014: Tag der offenen Tür im Tierkrematorium Skirlo Homberg, Hessen

25.10.2014: Stammtisch für alle Kaninchenfreunde in Darmstadt, Hessen

*(bitte beigefügte Einladung beachten)*

Weitere Termine sind in Planung und werden im nächsten Newsletter, über unser Forum sowie unsere Homepage bekanntgegeben.

*Die mit \*\*\* gekennzeichneten Termine sind als Schnuppertage geplant, sprechen Sie uns an [info@kaninchenberatung.de](mailto:info@kaninchenberatung.de)!*

Wo hab ich nur wieder den Kalender hingelegt?



## Kleines Kräuterlexikon – Teil 8

### Johannisbeerstrauch (rot)



Der Strauch der roten Johannisbeere (*Ribes Rubrum*) wird meistens in Gärten angepflanzt, kommt aber hin und wieder auch wild wachsend in der Natur vor.

Äste und Blätter sind sehr gut als Kaninchenfutter geeignet, die Beeren hingegen sollten nur selten als Leckerli verfüttert werden da sie sehr zuckerhaltig sind. Die meisten Kaninchen bevorzugen aber sowieso die Blätter und das Astwerk der roten Johannisbeere.

Nach Anfütern ist der Strauch als tägliches Futter geeignet. Zu beachten ist, dass der Urin dadurch verfärbt sein kann.

## Buchvorstellung – Teil 3:

Titel: Kaninchen würden Wiese kaufen  
Autor: Andreas Rühle  
ISBN: 9783837094749  
Verlag: Books on Demand  
Preis: 22,00 €  
Hier bestellen: [Link Amazon](#)



Den Schwerpunkt des Ratgebers verrät bereits sein Titel: "Kaninchen würden Wiese kaufen"! Andreas Rühle spricht in diesem Buch sämtliche Themen rund um das Kaninchen an, wobei das Hauptthema die Ernährung ist. Sehr verständlich und mit vielen schönen Bildern wird dem Leser auch durch die Erfahrungen des Autors viel Wissen und Information mit auf den Weg gegeben.

Neben der Ernährung und der Verdauung sind auch mögliche Krankheiten ein sehr gut ausgearbeiteter Teil des Buches.

Manche Ansätze und Empfehlungen (z. B. die Käfighaltung mit 3-4 stündigem Auslauf) können von uns nicht unterstützt werden, ansonsten ist das Buch aber für jeden Kaninchenhalter eine Bereicherung.

Unser Fazit: Das Buch ist für einen kompletten Neuling in der Kaninchenhaltung genauso wie für langjährige Kaninchenhalter zu empfehlen, da es in jedem Fall zu einem Umdenken in vielen Bereichen anregt.

---

## Notvermittlungsfellchen



**Krümel (w)**  
**Tierheim Darmstadt**  
**Geboren 2009**

Hallo – ich bin Krümel, ein ca. 5 Jahre altes Kaninchen. Ich bin ein ruhiges und zutrauliches Mädels - ein richtiges Seelchen! Ich habe es bisher nicht besonders gut gehabt und nun ist auch noch mein bisheriger Partner gestorben. Ich habe einen EC-Ausbruch gehabt - aber zum Glück habe ich diesen gut überstanden. Mein neuer Partner Fix hat mir dabei sehr geholfen und ich möchte nun immer bei ihm bleiben. Ich freue mich auf ein Frauchen oder Herrchen, welches uns beiden ein gemeinsames gemütliches Zuhause gibt.

Interesse an Krümel? [vermittlung@kaninchenberatung.de](mailto:vermittlung@kaninchenberatung.de)

---

## Artgerechte Kaninchenhaltung

### Teil 8: Aller Anfang ist gar nicht so schwer – oder Gedanken vor der Anschaffung

Vermutlich fragen Sie sich jetzt, wie Anfang....ich hab doch schon lange Kaninchen???

Aber vielleicht kennen Sie ja jemanden, dem Sie mit diesem Text eine Entscheidungshilfe bieten können. Informationsweitergabe ist ausdrücklich erwünscht ;-)



Bevor ein Hoppler in den Haushalt einzieht, sollte die Anschaffung gut durchdacht werden. Kaninchen können 10 Jahre und manchmal auch älter werden. Für diese Zeit trägt man die Verantwortung für die Tiere und sollte ihnen ein artgerechtes Leben ermöglichen.

Kaninchen sollten niemals alleine gehalten werden, daher müssen mindestens zwei Tiere angeschafft werden. Diese benötigen dann auch reichlich Platz: Pro Kaninchen sollten mindestens 2 qm eingeplant werden. Gerade in der Innenhaltung können die Langohren das wohl geordnete Leben durcheinander bringen. Möbel, Teppiche, Tapeten, Fußleisten etc. werden evtl. angenagt. Haare oder Heu liegen oder fliegen durch die Wohnung.

Auch wenn Kaninchen sehr reinliche Tiere sind, werden manche niemals richtig stubenrein.

Das Gehege muss mindestens einmal wöchentlich gründlich gereinigt werden. Gerade im Sommer bei hohen Temperaturen kann die Toilettenecke evtl. unangenehm riechen und eine häufigere Reinigung ist unumgänglich.

Die Tiere müssen mehrmals täglich gefüttert werden. Vor allem im Winter steigen die Gemüsepreise und damit auch die Kosten für die Versorgung. Ebenso muss Heu immer zur Verfügung stehen.

Nicht jede Plüschnase möchte gekuschelt werden. Viele lassen sich nur selten anfassen, daher sind es vor allem Tiere, die man beobachten kann. Kaninchen sind dämmerungs- und nachtaktiv, daher sind sie nachts, wenn die menschlichen Bewohner schlafen, nicht unbedingt still. Es gibt aber auch Hoppler, die sich dem Rhythmus ihrer Besitzer anpassen.

Kaninchen können auch ohne Probleme draußen leben, hier entstehen zwar hohe Kosten beim Gehegebau, aber man bietet den Fellnasen ein ganzes Stück mehr an Lebensqualität.

Bevor Kaninchen einziehen sollte geklärt werden, ob alle Mitglieder der Familie mit der Anschaffung einverstanden sind. Langohren sollten niemals nur für Kinder angeschafft werden, es ist wichtig, dass alle Familienmitglieder Spaß an den Tieren haben. Ein Kind kann niemals alleine die Verantwortung für die Versorgung eines Lebewesens übernehmen!



Bitte prüfen Sie auch, ob Allergien gegen Kaninchenhaar, Staub oder Heu in der Familie vorliegen.

Wohin mit den Kaninchen im Urlaub? Diesen Punkt sollten Sie ebenfalls vor der Anschaffung bedenken, damit es nicht plötzlich zum Problem wird, wenn es in den wohlverdienten Urlaub geht.



Kaninchen kann man im Zoohandel und bei Züchtern kaufen. Aber ebenso viele Wackelnasen warten in Tierheimen oder bei privaten Pflegestellen auf ein neues Zuhause. Diese „Second-Hand“ Kaninchen haben eine zweite Chance verdient, daher sehen Sie doch zuerst dort nach, wenn Sie auf der Kaninchensuche sind.

Es gibt viel zu bedenken, bevor Haustiere einziehen, aber wenn man gut vorbereitet ist, sind Kaninchen eine tolle Bereicherung für das tägliche Leben.

## Teil 9: Wussten Sie, dass...

... hartes Brot für Kaninchen nicht nur ungesund, sondern auch gefährlich ist?

Getreide und somit auch Brot zu Verdauungsproblemen und Übergewicht führen kann.

Oft enthält altes Brot zusätzlich gefährliche Schimmelsporen. Hartes Brot fördert auch nicht den Zahnabrieb, da es im Mund sofort aufweicht. Optimal für die „Zahnpflege“ ist hochwertiges Heu.

Gewöhnen Sie Ihre Kaninchen langsam an eine getreidefreie, artgerechte Ernährung aus 80 % Gräsern bzw. Heu, 20 % Frischfutter und ab und zu Knabberästen.



## Teil 10: So leben die Aktiven der Kaninchenberatung e. V. mit Ihren Kaninchen

### Unsere Fellnasen stellen sich vor



Hi, ich bin die Jule. Heute möchte ich Ihnen berichten wie ich hierher in mein Zuhause gekommen bin. Ich lebe hier bei meinem Frauchen, welches aktiv bei der Kaninchenberatung e.V. mitarbeitet.

Geboren wurde ich in einem Freizeitpark. Hier wurden wir Kaninchen für die Besucher ausgestellt und duften gestreichelt und gefüttert werden. Das Futter war lecker, aber sehr ungesund. Es war oft sehr laut und die vielen fremden Menschen haben mir oft Angst gemacht.

Kurz vorm Winter bin ich mit vielen anderen Kaninchen in eine Transportbox gesteckt worden. Es war ganz schön aufregend, denn wir wussten alle nicht wohin die Reise gehen würde. Auf einem Parkplatz wurde ich in ein anderes Auto geladen und war plötzlich ganz alleine. Das gefiel mir gar nicht.

In meinem neuen Zuhause lernte ich dann Anton kennen. Er ist mein bester Freund und kommt auch aus dem Freizeitpark. Gemeinsam erkundeten wir unser neues Zuhause. Hier fanden wir es toll: Wir hatten sehr viel Platz und durften auf dem Balkon leben. Unsere Pflegemama kümmerte sich rührend um uns. Sie stand morgens sogar extra früh auf, um mit uns zu spielen.

Wir bekamen auch sehr viel Gemüse und durften leckere Kräuter essen. Hach, es war toll dort.

Aber dann wurden wir vor einigen Monaten wieder in eine Transportbox gesteckt und machten uns auf die Reise. Unsere Pflegemama brachte uns in unser neues und endgültiges Zuhause.

Tja, und jetzt sind wir hier. Wir wohnen nun in einem sehr großen Außengehege und haben sehr viel Platz zum Toben und Buddeln. Wir bekommen jeden Tag eine große Portion frische Wiese und Äste. Es gefällt uns sehr gut hier. Unser neues Frauchen schaut auch immer viel nach uns und passt gut auf uns auf.



Vor einem Monat bekamen wir dann sogar noch neue Kaninchen in unser Gehege. Das war ganz schön aufregend. Unsere neuen Freunde heißen Frederik und Tine. Den beiden habe ich aber erst mal gezeigt wer hier der Chef ist. Mittlerweile sind wir aber gute Freunde geworden.

Hier ist wirklich immer etwas los und ich fühle mich sehr wohl hier. So, das war meine Geschichte. Ich hoffe sie hat Ihnen gefallen.

**Jule mit ihrem Herzbuben Anton**

(natürlich auch liebe Grüße von den anderen Nasen 😊)



---

## Gesundheitsthema

### Heute: Arthrose

#### Was ist Arthrose?

Arthrose bzw. Gelenkschwund ist eine Schädigung der Gelenke, die entweder durch Verschleiß oder durch andere Gelenkkrankheiten entsteht. Dabei verändert sich die Oberfläche der Gelenke und der Gelenkknorpel, der die Knochenenden überzieht, ist angegriffen. Liegt dieser Knorpel frei, ist dies für die Kaninchen sehr schmerzhaft.

## Ursachen von Arthrose

Durch das Alter des Kaninchens kommt es zu einem normalen Knorpelabbau. Arthrose entsteht, wenn der Verschleiß an bestimmten Stellen im Gelenk verstärkt wird. Dies passiert unter folgenden Umständen:

- Das Kaninchen hat nicht genügend Bewegung und hat deswegen geschwächte Muskeln, die eine Fehlbelastung der Gelenke und damit auch Arthrose verursacht.
- Übergewicht ist eine starke Belastung für die Gelenke, die das Risiko von Arthrose erhöht.
- Arthritis (Gelenkentzündung): Waren Kaninchen an einer Gelenkentzündung erkrankt und wurde das Gelenk dabei geschädigt, kann die Arthrose das Ergebnis des weiteren Krankheitsverlaufes sein.



## Was sind die Anzeichen von Arthrose?

Ist ein Kaninchen an Arthrose erkrankt, erkennt der Besitzer dies meist daran, dass sich das Kaninchen weniger und steifer bewegt. Vor allem nach längeren Ruhephasen verschlimmern sich die Symptome, wobei die Bewegungen sich verbessern, sobald sich die Tiere wieder bewegen. Auch können die Symptome bei feucht-kaltem Wetter verstärkt auftreten.

Die Bewegungen des Kaninchens können so eingeschränkt sein, dass das Kaninchen nicht mehr in der Lage ist, sich richtig zu Putzen. Ein verschmutztes Fell kann hier Anzeichen sein.

## Beim Tierarzt



Werden die Symptome bei dem Kaninchen bemerkt, raten wir dringend, einen Tierarzt aufzusuchen. Dieser wird sich die Bewegungen des Kaninchens anschauen, indem er es in der Praxis kurz laufen lässt. Des Weiteren wird der Tierarzt die Gelenke abtasten und bewegen sowie Röntgenbilder erstellen, um die Diagnose abzusichern.

Tipp: Wenn Sie den Verdacht haben, dass Ihr Kaninchen Arthrose haben könnte, nehmen Sie das Kaninchen auf Video auf, wenn es sich bewegt und nehmen Sie das Video mit in die Tierarztpraxis. In der Tierarztpraxis verhalten sich die Tiere

anders als zu Hause, denn sie können die Schmerzen beim Bewegen durch die Aufregung unterdrücken und somit eventuell besser laufen als zu Hause, so dass der Tierarzt den Zustand schlechter beurteilen kann.

## Die Behandlung und Vorbeugung

Arthrose lässt sich nicht heilen, aber die Schmerzen können gelindert werden, damit sich das Kaninchen weiterhin möglichst gut bewegen kann. Der Tierarzt wird deswegen Schmerzmittel verschreiben. Sprechen Sie auch mit Ihrem Tierarzt über Alternativen wie homöopathische Mittel oder Akkupunktur.

Achten Sie auf eine ausreichende Bewegung, dadurch werden die Muskeln und die Knochen gestärkt. Ein ausreichend großer Stall und täglicher Freilauf ist daher unerlässlich. Ruhigstellen verschlimmert die Symptome nur.

Eine gesunde Ernährung spielt auch eine große Rolle bei der Vorbeugung von Arthrose. Übergewicht führt zu Überlastung der Knochen und Nährstoffmangel schlägt sich negativ auf die Gelenke nieder.

Auch auf die Krallen- und Pfotenpflege sollte geachtet werden, da dadurch Fehlhaltungen vorgebeugt werden können.

## Noch ein paar Tipps aus eigener Erfahrung

1. Der Tierarzt kann Arthrose nahezu zu 100% durch Abtasten und Röntgenbilder diagnostizieren.
2. Richten Sie das Gehege so ein, dass das Kaninchen sich auf einem rutschfesten Untergrund bewegen kann.
3. Muten Sie dem Tier bei fortschreitender Einschränkung des Bewegungsapparats keine großen Sprünge mehr zu, d.h. entfernen Sie im Zweifel Podeste etc. aus dem Gehege.



## Schmunzelgeschichten aus Hoppelhausen

An dieser Stelle erwarten Sie jetzt des öfteren witzige Anekdoten und spannende Erlebnisse rund um unsere liebenswerten Langohren.

Den Anfang macht heute diese Geschichte:

„Ey, du bist Veganer!“:

Kaninchen fressen am liebsten Wiese, Kräuter, Obst und Gemüse – so die Theorie. Leider stand in keinem Buch und auf keiner Seite im Internet, dass auch gewisse graue Kaninchen namens Dicker unglaublich auf Jagdwurst stehen.

Ich hatte mir ein Brot mit Jagdwurst gemacht und, da das Telefon klingelte, stellte ich den Teller auf unserem Esstisch ab. So entschwand ich in den Flur. Unsere Bande hatte zu der Zeit gerade Auslauf. Das Telefonat war nach kurzer Zeit beendet und als ich zurückkam, sah ich meinem Dicken, wie er auf unserem Esstisch saß und genüsslich die Jagdwurst vom Brot knabberte. Auf mein „Ey, du bist Veganer!“ bekam ich nur einen verständnislosen Blick zurückgeworfen.

Und die Moral von der Geschichte: Auch Butterbrote müssen vor den Räubern sicher verwahrt werden, denn weder Wurst noch Brot gehören in einen Kaninchenmagen. Mein Essen wird seitdem nur noch kaninchensicher abgestellt!



## Sie möchten sich im Tierschutz engagieren?

Dann werden Sie doch Mitglied bei der Kaninchenberatung e. V. Wir helfen Kaninchen, indem wir beratend jedem hilfeschuchenden Kaninchenhalter zur Seite stehen. Sei es am Telefon, per E-Mail, vor Ort oder bei Tierheimfesten. Gestalten Sie das Vereinsleben aktiv mit. Sprechen Sie uns einfach an! Senden Sie eine E-Mail an [info@kaninchenberatung.de](mailto:info@kaninchenberatung.de). Einen Mitgliedsantrag finden Sie hier: [Mitgliedsantrag \\*Klick\\*](#)

## Vorschau auf den 11. Newsletter der Kaninchenberatung e. V.

- Teil 9: kleine Kräuterkunde
- Teil 11: Einblicke in das Leben der Kaninchen unserer Aktiven
- Teil 11: Wussten Sie, dass....
- Gesundheitsthema
- Neues aus Hoppelhausen
- u.v.m.

Sie möchten einem Tierfreund ein ganz besonderes Geschenk machen? Verschenken Sie eine Mitgliedschaft bei der Kaninchenberatung. Nähere Informationen finden Sie hier: [Helfen \\*Klick\\*](#)

**Bei Fragen oder zum Abbestellen des Newsletters, schicken Sie bitte eine E-Mail an [newsletter@kaninchenberatung.de](mailto:newsletter@kaninchenberatung.de).**



**Impressum**